

Deutsche
Verlags-Anstalt



Stuttgart.

„Auch Männer, die sonst der Belletristik
ablehnend gegenüberstehen, werden mit dieses humorvollen schwäbischen
Ingenieurs Erlebnissen sich gern beschäftigen,“
schrieb das „Berliner Tageblatt“ über das Buch.

Stuttgart, den 24. Juni 1902.

p. p.

Binnen kurzem erscheint:

die 4. Auflage von

Hinter Pflug und Schraubstock

Skizzen aus dem Taschenbuch eines Ingenieurs

von **Max Eyth.**

2 Bände. Geheftet Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto, Mk. 4.— bar;
elegant gebunden Mk. 8.— ord., Mk. 6.10 netto, Mk. 5.60 bar.

Beim ersten Erscheinen dieses Buches ist vielfach angenommen worden, daß es spezifisch technischen Inhalts sei. Aber weit gefehlt. Was der Verfasser hier bietet, sind vielmehr interessante Erinnerungen eines Mannes, der die Spuren seiner Tätigkeit in Ägypten und Rußland, Amerika und England hinterlassen hat. Sein offenes, durch klassische und fachmännische Bildung geschärftes Auge läßt ihn alle Verhältnisse klar erkennen, seine mit gesundem Humor und geistreichen Bemerkungen gewürzte Erzählung fesselt und hält den Leser vom ersten bis zum letzten Kapitel in Spannung.

Wir sind jetzt in der erfreulichen Lage, von dem Buche die 4. Auflage hinauszugeben und können es auch

— wieder in Kommission liefern. —

Lesen Sie, bitte, das Buch selbst!

Sie werden der Lektüre einige Stunden vollen Genusses verdanken und bestätigt finden, daß die oben aufgeführten Preßstimmen nicht zuviel sagen. — Käufer für das Eythsche Werk finden Sie nicht nur

unter Ingenieuren und Technikern, sondern auch
unter den vielen Tausenden Mitgliedern
der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft,

deren Begründer der Verfasser — Geheimer Hofrat Max von Eyth — ist, und

**überhaupt in allen gebildeten Kreisen, die ein solch frisch und anziehend
geschriebenes Buch nach seinem inneren Wert zu schätzen wissen.**

Ihre Empfehlung wird nicht vergeblich sein. — Wir erbitten Ihre Bestellung auf beiliegendem Verlangzettel und zeichnen

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.

Einige Auszüge aus

Arteilen der Presse:

Max Eyth's Skizzen muß man das Zeugnis erteilen, daß sie zu dem stilistisch wie inhaltlich Bedeutendsten gehören, was überhaupt auf dem Gebiete der Unterhaltungslitteratur in den letzten Jahren aus einer deutschen Feder hervorgegangen ist.

Hamburger Nachrichten.

So hochdramatische Szenen, so reizende Natur- und Menschenschilderungen, so treffliche Bilder aus den verschiedenen Ländern, wie sie Eyth in diesem Buche vereinigt hat, haben wir selten gelesen.

Württembergisches Wochenblatt für Landwirtschaft.